



Checkliste Lohnsteuerberatung

**Für die Bearbeitung des Steuerfalls benötigen wir folgende Unterlagen:
(soweit diese zutreffen)**

- Steuerbescheid vom Vorjahr (bei Vorauszahlung: 2 Jahre)
- Elektronische Lohnsteuerbescheinigung(en)
- Unterlagen über Lohnersatzleistungen (z.B. Kranken-, Arbeitslosen- und Elterngeld etc.,)
- Steuernummer
- Ident-Nummer(n) – einschließlich der Ehepartner und im Haushalt lebender Kinder
- Persönliche Daten (Bankverbindung, Kirchenzugehörigkeit, Heirats- und Scheidungsdatum)
- Schwerbehindertenausweis oder Schreiben des Versorgungsamtes
- Versicherungsunterlagen (Beitragshöhe, Krankenkassenbeiträge u. evtl.
- Zusatzversicherungen, Rürup-Rentenbeiträge und Bescheinigung nach § 92 für Riester-Rente (ggf. Sozialversicherungsnummer)
- Unterlagen über vermögenswirksame Leistungen (Anlage VL)
- Bescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt über die Höhe der Jahresrente (n). Anzufordern bei jeweiligen Rententräger. Ggf. Bescheinigungen betrieblicher Altersversorgungen (VAP, VBL) und Privatrenten.
- Belege über außergewöhnliche Belastungen - medizinisch erforderliche Krankenkosten (Eigenanteile, Zuzahlungen, Krankenhaustagegeld, Arztrechnungen und Heil- und Hilfsmittel sowie Unterhalt für bedürftige Familienangehörige etc.,)
- Belege über Werbungskosten (Weg zu Arbeit (km), Berufsbekleidung, Arbeitsmittel (z.B. Fachliteratur), Fortbildungskosten, Dienstreisen und andere auswärtige Tätigkeiten, bei doppelter Haushaltsführung Mietvertrag der Zweitwohnung und Beleg über den gezahlten Gewerkschaftsbeitrag.
- Steuerbescheinigungen von Finanzinstituten
- Belege über Kinderbetreuungskosten (Gebühren für Kita- u. Kindergarten, Hort, Babysitter und Tagesmutter ohne Verpflegungsanteil)
- Betriebskostenabrechnung des Vermieters, die im Veranlagungsjahr gekommen ist
- Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen für Modernisierung, Reparaturen und Renovierung in der eigenen Wohnung (Lohnkosten müssen auf der Rechnung ausgewiesen sein, Zahlung muss bargeldlos erfolgt sein)
- Spendenquittungen und Mitgliedsbeiträge gemeinnütziger Vereine und Parteien
- Einverständniserklärung mit eigener Unterschrift und Unterschriften der Ehepartner und der im Haushalt lebenden volljährigen Kinder

Checkliste für Rentner*innen



Was brauche ich zur Lohnsteuererklärung?

Bitte die Unterlagen in unten genannter Reihenfolge bereithalten!

1. Persönliche und weitere Angaben

- Identifikationsnummern (11-stellig) auch vom Ehepartner
- Behindertennachweise, auch von Ehepartnern (ab GdB 20)
- Datum der Heirat, Trennung, Scheidung, dauernde Trennung, Tod Ehepartner*in, ggf. Sterbeurkunde
- letzten Einkommenssteuerbescheid mitbringen
- Bankverbindung (IBAN und BIC)
- Kirchensteuer, Zahlungen und Erstattungen
- Nachweise über Spenden und Mitgliedsbeiträge (z. B. Parteien)
- Unterhalt an den getrennten/geschiedenen Partner (auch KV-/PV-Beiträge)

3. Allgemeine Kosten

- Handwerkerrechnungen / Dienstleister mit ausgewiesener Arbeitsleistung (haushaltnah)
- Rechnung(en) einer Haushaltshilfe
- jeweils letzte Hausgeld- / Nebenkostenabrechnung

4. Nichtselbständige Einnahmen

- Alle Lohnsteuerbescheinigungen des jeweiligen Steuerjahres
- Nachweise über Aufwandsentschädigungen im Ehrenamt

5. Werbungskosten

- Gewerkschaftsbeiträge (ver.di, GUV/Fakulta)

6. Weitere Einkünfte

- alle Steuerbescheinigungen für Kapitaleinkünfte
- Gesetzliche Renten – die Rentenbezugsmitteilungen für alle Renten (beim Rentenversicherer anfordern)
- Weitere Renten – Nachweise über Zahlungen und Besteuerungsanteile (ZVK, Riester-Rente, betriebl. Altersvorsorge, Rürup-Rente, Priv. Rente (beim Rentenversicherer anfordern))

7. Sonderausgaben

- Nachweise der Krankenkassen über gezahlte (Zusatz-) Beiträge oder Bonusleistungen
- Bescheinigungen privater Krankenkassen über gezahlte KV-/PV-Beiträge
- aktuelle Beitragsübersicht aller weiteren Versicherungen (vom Versicherer abfordern)

8. Außergewöhnliche Belastungen

- Nachweise über Pflege- und Heimkosten (Pflegebedürftigkeit ab PG II)
- Unterstützungsleistungen im In- und Ausland, (Name, Adresse, Identifikationsnummer, Verwandtschaftsgrad, Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person) und Nachweis der Zahlungen
- Nachweis bei Anspruch auf Hinterbliebenen-Pauschbetrag
- Krankheitskosten (ärztlich verordnet, Behandlungskosten, Zuzahlungen zu Arzneimitteln, Krankenhaus, Kurkosten, Brille, Zahnersatz, Hörgerät usw.) auch für Kinder, Nachweis von Erstattungen. Bei vielen Einzelposten bitte eine zusammenfassende Auflistung mitbringen, bei Medikamenten z. B. durch die Apotheke
- Beerdigungskosten, wenn die Kosten höher sind als das Erbteil bzw. Erstattung durch Versicherung
- Wiederbeschaffungskosten nach Flut, Brand o.ä.
- Fahrtkosten für oben genanntes, bei vielen Fahrten, z. B. Besuch vieler verschiedener Arztpraxen, bitte eine zusammenfassende Auflistung mitbringen (Bestätigung des behandelnden Arztes)
- Fahrtenbuch für private Fahrten des Behinderten

9. Sonstige Kosten

- Steuerberatungskosten (Rechnung mitbringen)
- Steuervorauszahlungen (letzten Steuerbescheid/ Vorauszahlungsbescheid mitbringen)
- Bescheid über einen Verlustvortrag